



Villa in Mallorca

Wert vor dem Erbfall: € 2.850.000.

Danach: € 524.400



Villa in Marbella

Wert vor dem Erbfall: € 1.285.000.

Danach: € 236.440

Ihr Häuschen in Spanien...

...kann, wenn Sie nicht die besten Gegenmaßnahmen der Welt ergreifen, unter die Räder des höchsten Erbschaftsteuersatzes der EU und vielleicht sogar der ganzen Welt geraten. Immer vorausgesetzt, Sie haben besonders viel zu vererben und Ihr Erbe ist nicht mit Ihnen verwandt. Aber selbst wenn Sie eine(n) Witwe(r) mit Trauschein hinterlassen, steht dieser(m) nur ein jämmerlicher Freibetrag von knapp € 16.000 zu.

Zum Vergleich: In Deutschland wären für Witwe bzw. Witwer € 500.000 erbschaftsteuerfrei. Und dann nochmal € 400.000 für jede hinterbliebene Waise. Für Witwe u. Waisen zusammen also: € 900.000. Die gleiche Summe können Sie auch bereits vor dem Erbfall Ihren Lieben steuerfrei schenken, und das alle 10 Jahre. In 3 Dekaden mithin 3 x 900.000 = 2.700.000. Damit wäre schon mal eine prächtige Villa wie die oben rechts abgebildete in Marbella gerettet - wenn sie doch nur in München stünde. Oder auch in Wien bzw. Zürich.

In Spanien jedoch, dem deutschen Auswanderungs-, Urlaubs- u. Zweitwohnsitz-Ziel Numero eins, hört beim Erben jedwede Großzügigkeit auf - weshalb ein Todes- bzw. Erbfall dort zum finanziellen Super-Gau ausarten kann. Das sollte Sie aufhorchen lassen, bevor Sie auch nur im Traum mit dem Gedanken spielen, sich im Land der Palmen u. Paella irgendetwas Immobiles zuzulegen, sei es ein Eigenheim, eine Eigentumswohnung oder auch nur ein kleiner Orangenhain.

Unser neuer [ultimativer Spanien-Report](#) (Abb. rechts), die kommende Bibel aller E-Aussteiger, E-Teilwohnsitzler sowie E-Investoren, liefert geniale u. legale Lösungen für 1001 Spanien-Probleme. Keineswegs nur in Sachen Erben, sondern für praktisch jeden kontroversen Lebensbereich, mit dem Sie im "Kalifornien Europas" konfrontiert werden können. Indes, die Brisanz der enteignungsgleichen spanischen Erbschaftsteuer veranlaßte uns, diesem Thema besonders viel Platz zu widmen. Konkret: 13 juristische Gegen-Strategien, die größtenteils noch nie veröffentlicht wurden!



Infomappe € 70

Doch wir lassen Sie auch mit anderen Steuerarten und Zweifelsfragen nicht allein:

● **Wie wär's z.B. mit 50 (fünfzig!) Prozent Einkommensteuer-Rabatt?**

Egal, ob Sie in Spanien als natürliche Person Einkommensteuer (maximal 43%) oder als Unternehmer Körperschaftsteuer (30% im obersten Bereich) zu zahlen haben, wir verraten Ihnen, wie Sie diese Steuerschuld erheblich minimieren - wenn Sie wollen, sogar halbieren! Sie haben richtig gelesen: Sie können 50% von Ihrer Einkommen- oder Körperschaftsteuer abziehen. Und obendrein erläßt man Ihnen sogar die sonst übliche Mehrwertsteuer zu 100 Prozent. Ihre Gegenleistung:

Sie müssen nur Ihren persönlichen Hauptwohnsitz in einer von zwei bestimmten spanischen Städten errichten, die das Land besonders fördern möchte. Als Unternehmer gilt es, Ihre spanische Firma (z.B. SL = GmbH) dortselbst registrieren zu lassen. Wir nennen Ihnen örtliche Steuerberater u. Makler, die den Firmenkram für Sie regeln und Ihnen auch vor Ort eine neue Wohnung besorgen. Letztere ist sogar besonders preiswert, weil die große graue Masse von der dort gebotenen Steuersensation nichts weiß. (Millionen-Geschäftsidee: Sie eröffnen eine internationale Agentur, die Investoren aus aller Welt eine Halbierung ihrer Steuern vermittelt!) Natürlich dürfen Sie woanders in Spanien steuerunschädliche Zweitwohnsitze unterhalten. Sogar in D - das deutsch-spanische Doppelbesteuerungsabkommen macht's möglich!

● **Ein Einkommensteuersatz null wäre Ihnen lieber?**

In unserem einmaligen Report stellen wir Ihnen in Spanien lebende Landsleute vor, die dort überhaupt keine Einkommensteuer entrichten. Legal! Das geht mit einem bestimmten Drittland in der Hinterhand und einem 182-Tage-Bleibelimit in der neuen Heimat (nachgezählt wird nicht!). Wichtig: Das Drittland darf nicht Ihr EU- oder sonstiger westeuropäischer Heimatstaat (A, D, CH usw.) sein - am besten wäre "Eldorado". Klarname u.a.m. im "[Eldorado-Report](#)" von Kurtz. Außerdem müssen Sie die Daueraufenthaltsgenehmigung von dort in Spanien vorlegen sowie verschiedene Fauxpas vermeiden. Wir verraten, wie es garantiert klappt und wer Ihnen die nötigen Dokumente schickt. Um auf Nummer sicher zu gehen, nennen wir Ihnen noch den Steuerschulden-Verjährungstrick. Merke: Steuern zu hinterziehen ist strafbar, den Verjährungstermin listig einzukalkulieren Ihr gutes Recht - das der Staat selber laufend für sich in Anspruch nimmt!

● **Sie sind an einer spanischen SL (GmbH) interessiert?**

Recht haben Sie, denn damit können Sie jedwede persönliche Haftung in E oder sonstwo in Euroland abwimmeln und vor allem Geschäftliches perfekt von Privatem, Ausländisches von Inländischem sowie gewinnbringende Transaktionen von Ihrem Status als harmloser Tourist trennen. Ihre SL läßt sich nicht anders als eine englische Co.Ltd. in allen 27 EU-Staaten inclusive D einsetzen - ohne den teutonischen Bürokratieaufwand. Nie vergessen: Karajan hat sogar seinen Schäferhund auf eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung überschreiben lassen und konnte dann, als Nero mal zubiß, die Verantwortung auf

eine Firma abwälzen. Nichtsdestotrotz müssen wir Sie darauf aufmerksam machen, daß die SL bei der spanischen Steuerreform 2007 in einem entscheidenden Punkt reformiert wurde. So wurde die steuerbegünstigte vermögensverwaltende SL (sociedad patrimonial) zum 1.1.2007 abgeschafft. Zu vielen spanischen Beratern ist das noch nicht durchgedrungen, weshalb ihre Strategien falsch und wertlos sind. Überprüfen Sie, ob Ihre SL bzw. Ihre SL-Pläne von diesen einschneidenden Änderungen betroffen sind!

● **Wie bestreitet man seinen Lebensunterhalt in einem fremden Land - und wird womöglich noch stinkreich?**

Wenn Sie sich nach einer gewissen Zeit in spanischen Landen vor lauter Sonne, Strand und Sangría zu langweilen beginnen, juckt es Sie möglicherweise, nach einer spannenden Beschäftigung Ausschau zu halten, die vielleicht sogar ein finanzielles Zubrot einbringt. Es steht Ihnen frei, sich als Arbeitnehmer zu verdingen, als Selbständiger (Autónomo) auf Kundenfang zu gehen oder als Gesellschafter einer SL ein großes unternehmerisches Rad zu drehen. Wir nennen Ihnen die Jobs, die Chancen, die Branchen - und die schrägen Tricks. So bestünde z.B. das billigste Unternehmens-Fundament aus einer "günstigen Domain in Panama“, über die Sie einen schwunghaften Versandhandel mit Ihrer alten deutschen Heimat betreiben und die eingehenden Gelder per "[Operation Bankeinzug](#)“ (vgl. Supplements) über ein deutsches Treuhandkonto in Empfang nehmen - bei richtiger Vorgehensweise absolut steuerunschädlich!

● **Sie möchten in die spanische Sozialversicherung schlüpfen?**

Kein Problem und es kostet nur etwa die Hälfte des deutschen Tarifs. Auch möglich: Sie zahlen niedrige spanische Krankenkassenbeiträge und nehmen, anlässlich rein zufälliger "Urlaube“ in der alten Heimat, aufwendige deutsche Medizinbehandlung in Anspruch - eine spanische Vers.-Karte macht's möglich. Außerdem können Sie die Gelegenheit Ihres Ausstiegs aus der alten Heimat dazu nutzen, sich ganz aus dem sozialen Zwangssystem zu befreien.

Unser nicht zum erstenmal beschriebenes, aber immer noch funktionierendes Krankenkassen-System für Globetrotter: Sie schließen bei einer bestimmten deutschen Gesetzlichen auswanderungshalber eine etwa € 44 monatlich kostende Anwartschaftspolice ab. Das berechtigt Sie zwar zu keiner Medizinleistung, hält Ihnen aber die jederzeitige Rückkehr in die Arme von AOK u. BEK offen. Werden Sie schwer krank, schlupfen Sie dort binnen 24 Stunden wieder unter. Für die Zwischenzeit versichern Sie sich bei einer Tochter der berühmtesten Uni Spaniens privat gegen alle Malaisen, die sich stationär in deren Uniklinik behandeln lassen - bis zur Herztransplantation. Kosten: 68 Cents pro Tag. Klarnamen im Spanien-Report, detaillierte Anweisungen im Kurtzschen "[Krankenkassen-Krimi](#)“. Gesamtkosten für deutsche Anwartschaft u. spanische private Krankenhausversicherung: € 65 pro Monat. Wer mehr zahlt, ist selber schuld!

● Befindet sich die spanische Immobilienblase wirklich kurz vor dem Platzen oder sollte man immer noch auf weitere Preissteigerungen setzen und daher ganz schnell eine Finca auf Mallorca kaufen?

Wir können für beide Varianten todsichere Anzeichen anführen. Daher erübrigt es sich, wie das sprichwörtliche Kaninchen unter Schlangenhypnose auf das Verhalten von Blasen und Preiskurven zu starren. Sinnvoller wäre es vielmehr, ganz andere Kriterien im Auge zu behalten, die etwas mit Ihrer persönlichen Performance zu tun haben. Unser Spanien-Knüller sagt genau, worauf es ankommt, wann Sie garantiert zuviel zahlen, ob ein Investment eher auf den Balearen, an der Costa Blanca, Costa Cálida oder den Kanaren lohnenswert ist. Und er weist Ihnen als einziges Druckwerk des Genres noch die letzten wahren Schnäppchen nach - "Casitas" ab € 69.000, Anzahlung von 30% genügt. In diesem Zusammenhang sollten Sie sich mal für das exakte Ranking der 60 wichtigsten spanischen Städte interessieren - es steht ebenfalls im Report!

Des weiteren Land-und-Leute-Tips, Anmerkungen zu Kultur, Geschichte u. Politik - einschließlich Legion Condor, Blaue Division sowie Hitler u. Franco, die dem Verfasser noch persönlich begegneten. Last not least die spanische Sprache, die von 400 Millionen als Muttersprache benutzt wird u. in 20 Ländern Amtssprache ist - allerdings im katalonischen Spanien mit erheblichen Beschränkungen (was ein weiteres innenpolitisches must-know wäre!). Wußten Sie, daß in 2050 mindestens die Hälfte der USA-Bewohner sich des Spanischen als Lingua franca bedienen werden? Wir haben uns entschlossen, Sie nicht nur bei spanischen Einwanderungs-, Steuer-, Immobilien- u. Existenzproblemen zu unterstützen, sondern auch beim Ausmerzen Ihrer eventuellen Scharte auf sprachlichem Gebiet!

Kleiner Auszug aus den Dankeschreiben, die uns zu unserem "Spanien-Report" erreichten:

"Report mit dem größten praktischen Nutzen, den das Haus Kurtz je veröffentlichte!" Dieses Prädikat verlieh eine Lesermehrheit insgesamt unserem Werk über das Land der Toreros. Aus der Fülle der Einzel-Zuschriften: "Eine Offenbarung für alle, die sich für Spanien interessieren". Prof. Gottlieb H., Heidelberg... "Endlich habe ich das spanische Steuersystem verstanden". Baldur F., Zahnarzt, Nürnberg ... "Mit Entsetzen las ich, daß das deutsche Finanzamt jederzeit mein spanisches Häuschen wegpfänden kann - zum Glück geben Sie den richtigen Tip, wie sich das vermeiden läßt". Margot L., Tierärztin, Denia ... "Eine Überprüfung meiner Erbschaftsteuer-Perspektive ergab, daß ich zu denen gehöre, deren Hauswert vom spanischen Fiskus zu über 80% weggesteuert werden dürfte - der von Ihnen genannte Vor-Ort-Anwalt wußte gottlob, was zu tun war". Axel A., Studienrat, Buchholz bei Hamburg ... "Gleich nachdem ich erfuhr, daß meine spanische Sparkasse im Erbfall womöglich mein Kontoguthaben einsteckt, traf ich mit meinem dortigen Anwalt die nötigen Vorkehrungen, um diesen dreisten Diebstahl zu verhindern". Otto L., Kapitän a.D., Bremen ... "Habe noch kurz vor meiner Ausreise ins Land der Sonne Ihre Offshore-Krankenversicherungs-Kombination zu € 65 pro Monat abgeschlossen - vorher

zahlte ich das Zehnfache". Erwin Z., Kunstmaler, Sitges ... "Werde mir hier mit Ihrem Unternehmenstip Online-Mailorder-Fa. über kostenlose Panama-Connection ein hoffentlich schönes Zubrot verdienen". Anton W., La Palma, Kanaren ... "Danke, daß Sie mich davor bewahrten, das spanische Finanzamt zu beschließen - legale Steuerfreiheit ist doch viel beruhigender". Anonym aus Alicante...

Bestellen Sie also den oben beschriebenen Spanien-Report zu € 70 sofort - weil Sie sich als bereits aktiver oder aber noch kommender Spanien-User keine halbe Sachen und kostspielige Schwächen leisten sollten.

1 Sonderangebot: Wenn Sie Ihre Bestellung binnen 10 Tagen perfekt machen, verhelfen wir Ihnen zu einer einmaligen **Gratisdraufgabe**, nämlich dem **besten Online-Fernlehrgang für Spanisch**, mit Korrektur Ihrer Aufgaben, Aussprachehilfen sowie kleinen Filmeinlagen. Ihr Kostenbeitrag: null, Ihr Portozuschuß: null, Ihre Handlingspende: null. Es handelt sich also wirklich u. wahrhaftig um ein Geschenk. Einziger Pferdefuß: Ohne Computer mit Internetzugang geht es nicht. Weitere Details u. kleines Unterrichtsmuster: www.spanien-erbschaftsteuer.com. Unsere Leistung besteht darin, daß wir Ihnen den Link, unter dem Sie Ihre Fernschule erreichen, bekanntgeben. Der Rest ist Ihre Sache. Noch einmal: Kostenlos ist nur die Online-Teilnahme - Download der fast 600 teils farbigen Seiten würde € 9,00 kosten!

2 Super-Sonderangebot, falls Sie nicht sicher sind, ob Sie obiges Sprachkurs-Angebot mangels PC u. Internet überhaupt nutzen können. Sie kriegen den kostenlosen Sprachkurs erstmal trotzdem zu Testzwecken. Und behalten ihn auch, da Sie ihn ja schlecht zurückgeben können. Darüber hinaus schenken wir Ihnen das weltexklusive Supplement:

Wie Sie eine spanische Gesellschaft ohne Haftung (SL) gründen - oder Ihre GmbH in eine solche umwandeln

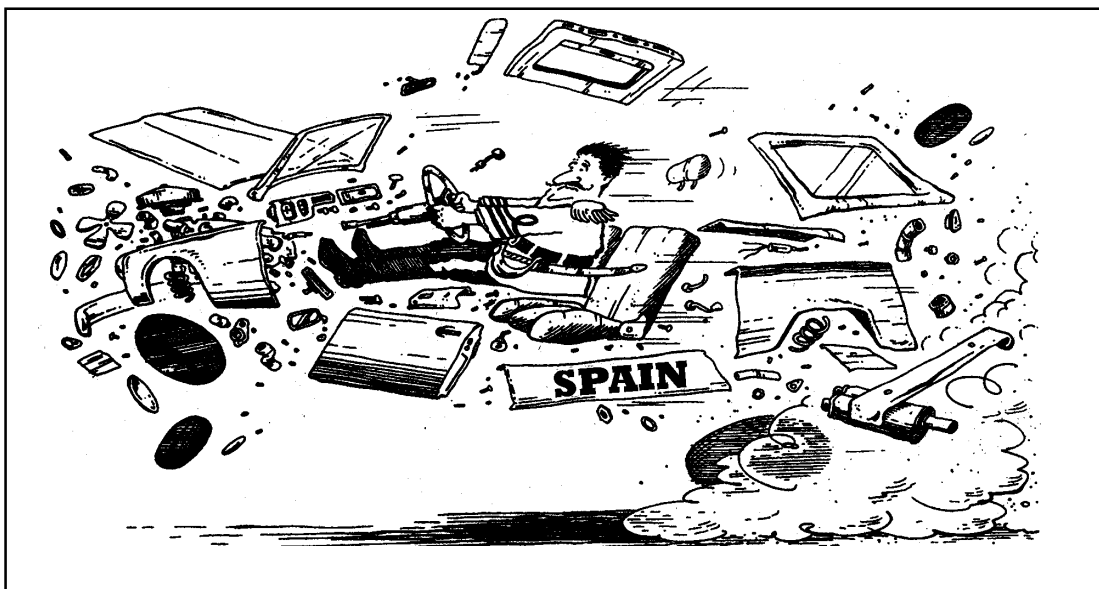
Inhalt: Bezugsquelle inclusive Allround- u. Individual-Beratung zur Errichtung u. erfolgreichen Betreuung Ihrer maßgeschneiderten SL. Streifzug durch die Vorzüge einer solchen 1800-Euro-SL im In- u. Ausland, wie sie wohl nur aus Spanien kommen konnte und wie sie kein normaler Anwalt oder Notar in seiner Software hat. Selbstverständlich sind Querverbindungen mit "[Eldorado](#)" möglich, wodurch sich interessante Steuerersparnisse bis zur Nullsteuerlösung ergeben können. In den € 1.800 enthalten: bereits eingezahlte Mindestkapitaleinlage u. vorgebuchten Steuerberater, der Ihnen, wenn Sie möchten, allen Fiskal- u. Bürokratiekram für ca. € 100 monatlich abnimmt. Des weiteren steht der deutschsprachige Gründer auch in Zukunft für etwaige Beratungen zur Verfügung.

Was bedeutet es, daß wir Ihnen hiermit eine "Crash-Warnung" für ganz Spanien eröffnen müssen?

Wenn einer Aktiengesellschaft, vor allem einer amerikanischen, größere Verluste ins Haus stehen, ist selbige verpflichtet, ihren Aktionären unmißverständlich mitzuteilen, daß es mit den möglicherweise erwarteten Gewinnen nichts wird. Das nennt sich Crash- oder "Gewinn-Warnung".

Nun sind sogar Umstände eingetreten, die nicht nur für die spanische Fa. X, Y oder Z ein paar Miese ankündigen, sondern einen regelrechten Crash für das gesamte Land Spanien. Konkret: Die vorletztes Frühjahr ins Amt gewählte neue spanische Regierung, die gleichzeitig die alte war, muß mit folgenden Entwicklungen rechnen:

- Einer generell schwächelnden Wirtschaft ● einer nach oben taumelnden Inflationsrate
- zunehmender Arbeitslosigkeit auf der ganzen Linie ● und das alles kurz nach dem Platzen einer Immobilienblase, die zigtausende von Haus-u. Wohnungs-Eignern um ihr



Vermögen und Millionen von ungelerten Arbeitern um ihren Job bringen wird ● Nicht zu vergessen, daß Spanien auch noch ein riesiges Handelsdefizit mit sich herumschleppt - nur die USA hat ein noch größeres ● Die sich darob unweigerlich einstellende wirtschaftliche Stagnation wäre, so namhafte Insider, am ehesten mit derjenigen Japans in den Neunzigern vergleichbar.

Verdienen Sie Ihre Brötchen jedoch im wirtschaftlich bereits wieder aufstrebenden Rest der Welt (z.B. in Form einer deutschen Sozialrente, einer liechtensteinischen Lebensversicherung vgl. "[Lebensversicherungs-Report](#)"), eines internationalen Online-Unternehmens mit [panamaischen Steuerdomizil](#) und gelingt es Ihnen überdies, in der spanischen sozialen Krankenversicherung unterzuschlupfen (z.B. als autonomer Bauer, wozu ein kleiner Rasen und eine normale Ziege genügen!), gibt es für Sie keinerlei Gründe, Ihrer Vorliebe für spanische Sonne, spanische Paella und spanischen Wein abzuschwören.

Sie hätten dann einen Status wie jene GI's, die nach dem 1945er Zusammenbruch des Großdeutschen Reiches in dem ausgepowerten Deutschland stationiert waren, aber von der dort herrschenden Misere so gut wie nichts mitbekamen, weil sie nicht auf wertlose deutsche Zahlungsmittel angewiesen waren, sondern sich dank der Ihnen zur Verfügung stehenden extraterritorialen US-Naturalwährung jeden Luxus und vor allem jedes deutsche Fräulein leisten konnten. Mochten die Krauts um Sie herum auch hungern und darben (sowie gleich im Dutzend losspurten, wenn Sie mal eine übergroße Kippe wegwerfen, die es zu erhaschen galt!), Sie als der privilegierte Lucky Strike-Besitzer konnten leben wie die Made im Speck.

Alles, was Sie schon immer über sich darüber hinaus noch ergebende Vorteile des Spanien-Lebens für Einwanderer aus dem richtigen Ausland wissen wollten, aber Ihre notleidenden spanischen Freunde nicht zu fragen wagten, steht genauestens im ultimativen Kurtzschen Spanien-Report "Viva España"! Ihn nicht zu lesen, kommt einer literarischen Verstümmelung gleich!!!

Zumal wir Sie in dem neuen Kurtz-Knüller auch noch vor einer gefährlichen spanischen Betrugskette gegen ausländische Touristen warnen werden, die Sie im besten Fall um 4000 Euro, viel häufiger aber um die 10.000 Euro abzockt - Polizei u.a. Strafverfolgungsorganisationen sind machtlos!

Highlights auf einen Blick:

- Betrugswarnung vor "Club Select Holidays"!
- Wo Sie in Spanien 50% Einkommensteuer und 100% MWST sparen!
- Wie Sie eine spanische Handelsgesellschaft ohne Haftung gründen - oder Ihre GmbH in eine solche verwandeln!
- Wie Autor Kurtz den berühmtesten Stierkämpfer unserer Zeit kennenlernte!
- Kranken-, Renten-, Pflege- u.a. Versicherungstips für Spanien-Fahrer sowie - Fans, wie Sie sie noch nie gelesen haben!
- Obendrein schenken wir jedem Abnehmer von „Viva España“ einen Online-Spanisch-Lehrgang!

Market Letter Corporation, Panama
 Ernest G. Brandt
 Europabüro: BCM 3557, London WC1N 3xx
 Fax: 0044-20-7405 1500
info@marketlettercorp.com
www.marketlettercorp.com

Impressum:

[Viva España](#), 52 DIN A-4-Seiten inkl. Supplement.

Erstauflage 2006 mit jährlichen Aktualisierungen. Letzte Komplett-Überarbeitung und Neuauflage: 2009

© Copyright by Market Letter Corp, 2006

(Inscrita en el Registro Mercantil de Panamá, Tomo 951, Folio 188, Asiento 107.548 C, el 3 de Mayo de 1973)